



Straßlach, 25.11.2025

Pressemitteilung

Demokratie im Gegenwind: Die Kraft des Miteinanders

Unsere Demokratie bekommt Gegenwind aus unterschiedlichen Richtungen. Wann bringt Gegenwind ein Boot zum kentern und wann hilft er vielleicht sogar dabei, sich zu bewegen und nicht starr auf einer Stelle zu verharren? Darüber referierte am Donnerstag, den 20.11.2025 Barbara Streidl in Straßlach.

Das Geschwister-Scholl-Forum, der Arbeitskreis zur politischen Bildung und zur Stärkung der Demokratie der Gemeinde Straßlach-Dingharting, hat im Rahmen seiner diesjährigen Aktionswochen Barbara Streidl ins Bürgerhaus nach Straßlach eingeladen. Die Besucherinnen und Besucher erlebten einen spannenden und kurzweiligen Abend, der Mut gemacht hat und Lust darauf, sich einzumischen.

Was passiert eigentlich gerade mit unserer Demokratie? Wenn Bürgermeister mit sofortiger Wirkung ihr Amt niederlegen, um sich selbst und ihre Familien zu schützen und wenn potentielle Kandidatinnen gar nicht erst antreten, weil sie die Drohungen und Abwertungen nicht mehr ertragen, kann man wohl sagen, dass unsere Demokratie in Gefahr ist. Eine laute Minderheit, die vehement behauptet, dass man ja nichts mehr sagen dürfe, erträgt den Widerspruch zu ihrer freien Meinungsäußerung scheinbar gar nicht mehr: Die sozialen Netzwerke quellen über vor Beleidigungen, Diffamierungen, Gewaltphantasien und Drohungen. Und aus Worten werden längst Taten.

Als bekennende Optimistin plädiert Barbara Streidl dafür, so lange wie möglich miteinander im Gespräch zu bleiben und es durchaus auch mal auszuhalten, sich darauf zu einigen, dass man sich nicht einigen kann. Außerdem hat sie auch Beispiele für guten, konstruktiven Gegenwind im Gepäck. Die Initiative „Bavaria ruft“ zum Beispiel.

Pressekontakt:

Hans Siennerth
Gemeinde Straßlach- Dingharting
Schulstraße 21
82064 Straßlach

Telefon: 08170/ 9300- 0
E-Mail: hauptverwaltung@strasslach.de
Internet: www.strasslach-dingharting.de

In der anschließenden Diskussion ging es um mehr Bürgerbeteiligung auf allen politischen Ebenen und um die Vorteile davon, Politik in einer kleinen Gemeinde zu machen: Nach jeder noch so hitzigen Sitzung begegnet man sich spätestens am nächsten Tag beim Bäcker zwangsläufig wieder. Das sorgt für eine gute Debattenkultur.

Außer dem Abend mit Barbara Streidl zeigt das Geschwister-Scholl-Forum noch bis zum 28.11. die Wanderausstellung „Antisemitismus in Bayern – Judenhass heute“ der RIAS im Foyer des Bürgerhauses und bietet Workshops für Kinder und Jugendliche an: „Demokratie in Farben“ von und mit der Künstlerin Krina Königsmann und „Gecheckt? Extremistische Codes in Emojis und Zahlen“ von und mit dem Historiker Thomas Wagner.